

## BMS12/200 DEUTSCH

1. Montieren Sie den BMS für eine optimale Kühlung am Besten an einer vertikalen Oberfläche.
2. Bestimmen Sie den Nennwert der AB-Sicherung (siehe Abbildung und Tabelle 1).  
Die Sicherung am Eingang AB verdoppelt sich als Shunt. Der BMS wird den Eingangsstrom entsprechend dem Nennwert dieser Sicherung begrenzen. Die Nennwerte der Sicherungen und die entsprechenden Strombegrenzungen entnehmen Sie bitte der Tabelle 1.  
Die Wahl der richtigen Sicherung verhindert ein Überhitzen des Wechselstromgenerators und/oder der DC-Verkabelung.
3. Bestimmen Sie den Nennwert der LB-Sicherung (siehe Abbildung). Der Nennwert dieser Sicherung ist in Einklang mit der zu erwartenden Strombelastung und dem Durchschnitt der Verkabelung zur Last zu wählen.
4. Trennen Sie die Verkabelung vom Plus-Pol der Starter-Batterie.
5. Trennen Sie den Stecker für den FERNGESTEUERTEN Ein-/Aus-Schalter, um ein versehentliches Einschalten des BMS zu verhindern.
6. Installieren und verbinden Sie sämtliche elektrischen Verkabelungen und die AB- und LB- Sicherungen. Schließen Sie jedoch die Plus-Pole der Lithium-Ionen-Batterien und der Starter-Batterie noch nicht an.
7. Verketteten Sie die Batteriesteuerungskabel zwischen den Lithium-Ionen-Batterien und schließen Sie den BMS an.
8. Verbinden Sie die Plus-Verkabelung mit den Lithium-Ionen-Batterien und der Starter-Batterie.
9. Verbinden Sie den Stecker für den FERNGESTEUERTEN Ein-/Aus-Schalter wieder mit dem BMS.

Der BMS ist nun einsatzbereit.

Beachte:

- a) Anstatt des Wechselstromgenerators lässt sich auch ein Batterie-Ladegerät an Eingang AB anschließen.
- b) Die Lithium-Ionen-Batterien lassen sich über den LB-
- c) Eingang/Ausgang laden und entladen.
- d) Wenn eine Last mit einer großen Elektrolytkondensatorbank (wie z. B. ein Wechselrichter oder Wechselrichter/Ladegerät mit einem Nennwert von 1200 VA oder mehr) an LB angeschlossen ist, begrenzt der BMS seine durchschnittliche Ausgangsleistung während des Einschaltens auf ungefähr 80 A. Aus diesem Grund wird die Kapazität zum Einschalten anderer DC-Lasten auf 80 A begrenzt. Nachdem die Kondensatorbank voll aufgeladen ist, steigt die Strombegrenzung auf 400 A an.



Wenn der erforderliche Ladestrom (Eingang AB) geringer als 40 A ist, verwenden Sie bitte diese ATO Sicherungsfassung.

### Technische Daten des BMS 12/200

Maximale Anzahl an 12,8 V Batterien	10
Maximaler Ladestrom, Power Port AB	80 A bei 40°C
Maximaler Ladestrom, Power Port LB	200 A bei 40°C
Maximum unterbrechungsfreier Entladestrom, LB	200 A bei 40°C
Spitze Entladestrom, LB (kurzschlussfest)	400 A
Ungefähre Sperrspannung	11 V
ALLGEMEINES	
Kein Laststrom während des Betriebes	10 mA
Stromverbrauch, wenn ausgeschaltet	5 mA
Stromverbrauch nach Sperren der Batterieentladung aufgrund niedriger Zellenspannung	3 mA
Betriebstemperaturbereich	-40 bis +60 °C
Feuchte, Maximum	100 %
Feuchte; Durchschnitt	95 %
Schutz, Elektronik	IP65
DC-Anschluss AB, LB und Batterie-Minus	M,
DC-Anschluss Batterie-Plus	Flachsteckungse 6.3 mm
LEDs	
Batterie wird über Power Port AB geladen	grün
Batterie wird über Power Port LB geladen	grün
Power Port LB aktiv	grün
Überhitzung	rot
GEHÄUSE	
Gewicht (kg)	1,8
Abmessungen (HxBxT in mm)	65 x 120 x 260
NORMEN	
Emission	EN 50081-1
Störfestigkeit	EN 50082-1
Automobil-Richtlinie	2004/104/EG

AB-Sicherung	Max. Ladestrom
100 A	90 A
80 A	70 A
60 A	40 A
2 x 30 A	35 A
2 x 20 A	25 A
2 x 15 A	20 A
2 x 10 A	18 A
2 x 7.5 A	12 A

Tabelle 1

